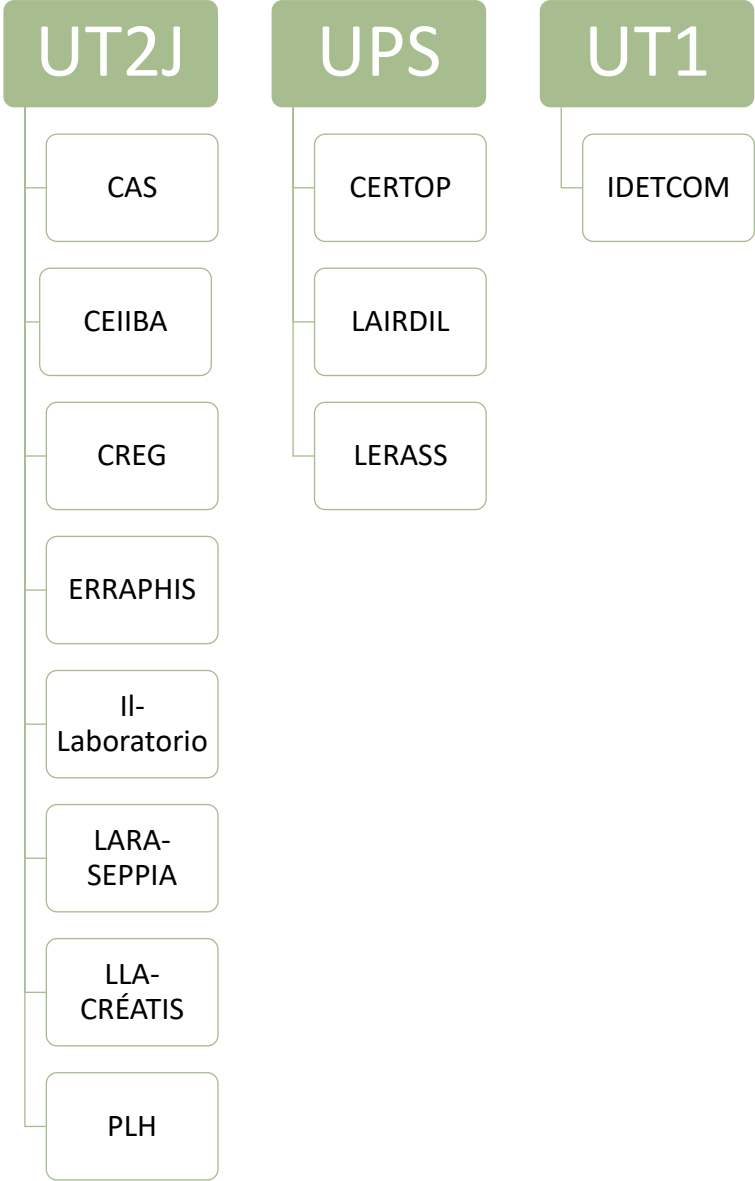


Leitfaden zur Graduiertenschule ED ALLPH@ (ED328)

Die Graduiertenschule ALLPH@ betreut Doktorand*innen aus den Fachbereichen Kunst (Theater und Tanz, Filmkunst, angewandte Kunst und bildende Kunst), Literaturen der Welt, Fremde Sprachen und Kulturen (Englisch, Spanisch, Deutsch, Arabisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch, Polnisch...), Philosophie, Informations- und Kommunikationswissenschaften.

Die Graduiertenschule ALLPH@ ist von der Universität Toulouse 2 - Jean Jaurès (UT2J), als Trägeruniversität, sowie von den Universitäten Paul Sabatier (UPS) und Toulouse Capitole (UTC) akkreditiert.

Die Forschungseinheiten der ED ALLPH@



Organigramm der ED ALLPH@

LEITUNGSTEAM

Hilda Inderwildi

Sprecherin

direction.alpha@univ-tlse2.fr

Stéphane Pujol

Sprecher

direction.alpha@univ-tlse2.fr

ADMINISTRATION

**Valérie Lafitte-
Carbonne**

Verwaltungsleitung

responsable.sedoc@univ-tlse2.fr

SEKRETARIAT

Laetitia Ferrer

Sekretariat

edalpha@univ-tlse2.fr

Myriam Guiraud

Administrative Betreuung
der

Promotionsprogramme

myriam.guiraud@univ-tlse2.fr

Promotionsstudiengang

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4.,5.,6. Jahr (nicht geförderte Promotionsvorhaben)	4./5. Jahr (geförderte Promotionsvorhaben) + 7. Jahr (nicht geförderte Promotionsvorhaben)
Zu Beginn des WS	- Wissenschaftliche Einschreibung - Administrative Einschreibung	- Wissenschaftliche Einschreibung - Administrative Einschreibung	- Wissenschaftliche Einschreibung - Administrative Einschreibung	- Wissenschaftliche Einschreibung - Administrative Einschreibung	- Wissenschaftliche Einschreibung (mit Antrag auf Verlängerung) - Administrative Einschreibung
Im Verlauf des Studienjahres	Doppelbetreuung (Cotutelle)	Betreuungskomitee (Comité de Suivi de Thèse = CST)	CST Bei Cotutelle : Verlängerungsantrag	CST	CST
	Lehrveranstaltungen : 100 Stunden				

Merkblatt zur Einschreibung als Doktorand*in

Zulassungsbestimmungen für eine Aufnahme ins erste Jahr:

- Abschluss der Masterarbeit mit einer Mindestnote von 14/20
- Befürwortung durch einen Betreuer / eine Betreuerin der Doktorarbeit
- Befürwortung durch den Leiter / die Leiterin der Forschungseinheit des Bewerbers / der Bewerberin

Sind diese Bedingungen erfüllt, kann die Einschreibung erfolgen:

Auf ADUM (<https://www.adum.fr/index.pl>) ist von jedem Promotionsstudierenden ein persönliches Konto einzurichten, das nach Wunsch auch über den Abschluss der Promotion hinaus weitergeführt werden kann. Über dieses Konto können Sie:

- sich jedes Jahr erneut in Toulouse als Doktorand*in einschreiben,
- die bzgl. Ihrer Doktoratsausbildung relevanten Daten speichern und ihre weiteren Forschungsarbeiten strukturieren,
- das Veranstaltungsverzeichnis einsehen und sich für Veranstaltungen einschreiben,
- in einer virtuellen Mappe für Ihr Curriculum relevante Erfahrungen und Kompetenzen sammeln,
- für das Doktorstudium relevante Informationen erhalten: aktuelle Informationen der Graduiertenschule oder der Universität, Bekanntmachung der Disputationstermine, regionale und nationale Stellenausschreibungen usw.
- Nach Erlangung des Dokortitels können Sie Ihr ADUM-Konto beibehalten und es als Netzwerk betreiben (Sie finden dort auch Stellenangebote).

Wichtig: Die Einschreibung auf ADUM und die administrative Einschreibung müssen jährlich erneuert werden.

Betreuungskomitees

Jede*r Promotionsstudierende wird jährlich von einem Betreuungskomitee (comité de suivi de thèse = CST) angehört. Dieses vergewissert sich des planmäßigen Ablaufs der Promotionsarbeit und rät gegebenenfalls zu alternativen – u.U. evolutiv angelegten – Strategien.

Die Modalitäten der Betreuung und die für das Komitee auszufüllenden Fragebögen sind auf das jeweilige Studienjahr zugeschnitten.

2. Jahr: Das Komitee besteht aus zwei nach dem Kriterium ihrer wissenschaftlich-thematischen Qualifikation auf Vorschlag von Doktorand*in und Betreuer*in nominierten Mitgliedern (darunter wenigstens ein*e habilitierter/-te und ein*e nicht der Forschungseinheit angehörender/-de Wissenschaftler*in). Der Vorschlag erfolgt vor dem 1. März des zweiten Einschreibungsjahrs und wird vom Leiter / von der Leiterin der Forschungseinheit und abschließend von der ED genehmigt. [Näheres auf unserer Webseite.](#)

Vom 3. Jahr an: Das CST besteht aus einem von der Promotionskommission (Commission des Thèses) zusammengestellten Binom aus zwei der Graduiertenschule ALLPH@ angehörenden Wissenschaftler*innen mit Lehr- und Forschungsauftrag (Professoren, habilitierte oder mitbetreuende Maîtres de conférences). Die Sprecherin / Der Sprecher der ED kontaktiert die Doktoranden/-innen und setzt die beiden Mitglieder ihres Betreuungskomitees in Kopie. Letztere informieren die Studierenden über den Abgabetermin des auszufüllenden Fragebogens sowie den Ort und genauen Termin der Anhörung. (Eine Anhörung erübrigt sich, sofern die Disputation vor dem 31. Dezember des laufenden Studienjahres erfolgt.) [Näheres auf unserer Webseite.](#)

Lehrveranstaltungen in einem Zeitumfang von 100 Stunden

Der Zeitumfang der Lehrveranstaltungen im Rahmen des Promotionsstudiengangs beträgt insgesamt wenigstens 100 Stunden. Davon entfällt ein Teil auf Pflichtveranstaltungen. In Einzelfällen sind individuelle Sonderregelungen möglich. Die konkrete Gestaltung des Studiengangs unterliegt der einvernehmlichen Zustimmung des Betreuers / der Betreuerin, des Leiters / der Leiterin der Forschungseinheit sowie der Leitung der Graduiertenschule.

Sonstige wissenschaftlichen Betätigungen oder auch besonderes Engagement als Forscher*in können im Rahmen des Promotionsstudiums ebenfalls anerkannt werden (sofern sie den Kriterien der ED ALLPH@ entsprechen). Diese außerplanmäßigen Aktivitäten werden pauschal angerechnet. [Näheres auf unserer Webseite.](#)

Bei der Einschreibung wählt der / die Doktorand*in im Einvernehmen mit dem / der Betreuer*in seiner / ihrer Promotionsarbeit einen Studiengang. Er / sie fügt dem Einschreibungsantrag das ausgefüllte und unterschriebene Formblatt zu seinen / ihren Berufsplänen bei. Folgende Studiengänge stehen zur Wahl:

- Studiengang 1: Lehrberufe des Hochschulwesens
- Studiengang 2: Berufe der Bereiche Forschung, Entwicklung, Expertise
- Studiengang 3: Internationale Berufslaufbahnen
- Studiengang 4: Unternehmensforschung

Da das Angebot an Studiengängen fortlaufend aktualisiert wird, ist die Webseite regelmäßig zu konsultieren. Die bereits absolvierten Lehreinheiten werden anhand von obligatorisch auszufüllenden Fragebögen evaluiert und validiert.